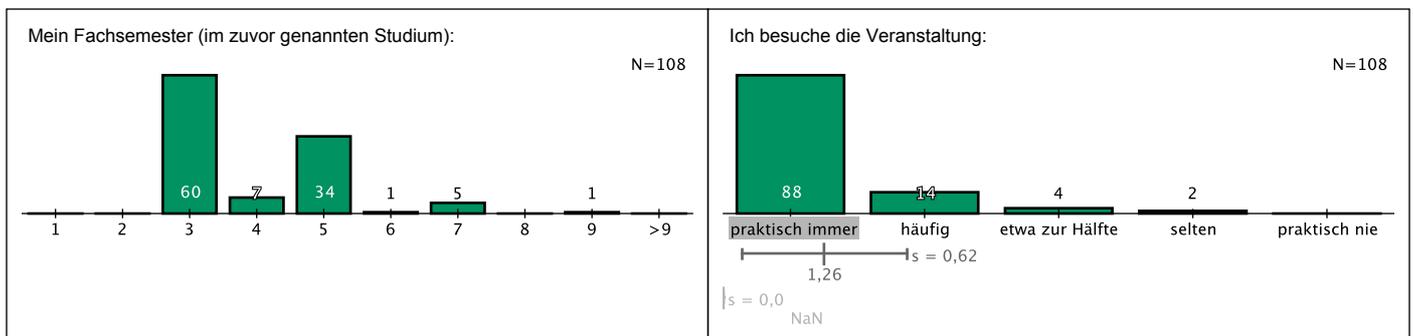
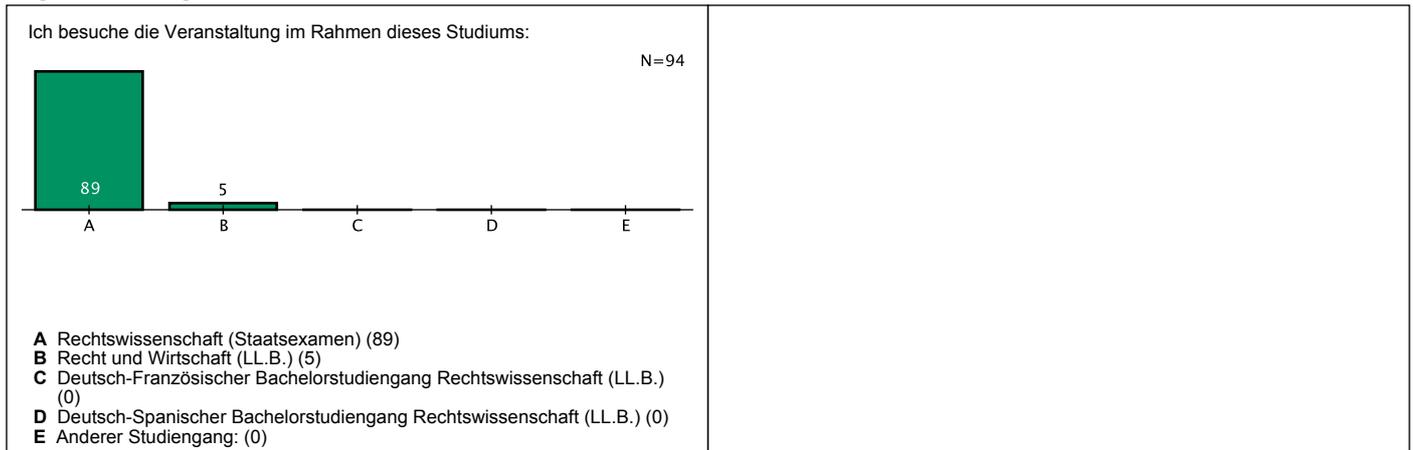


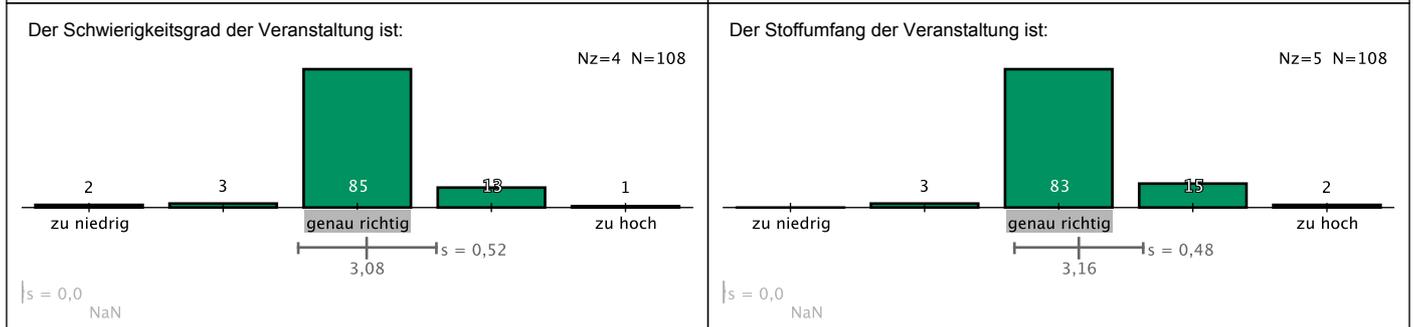
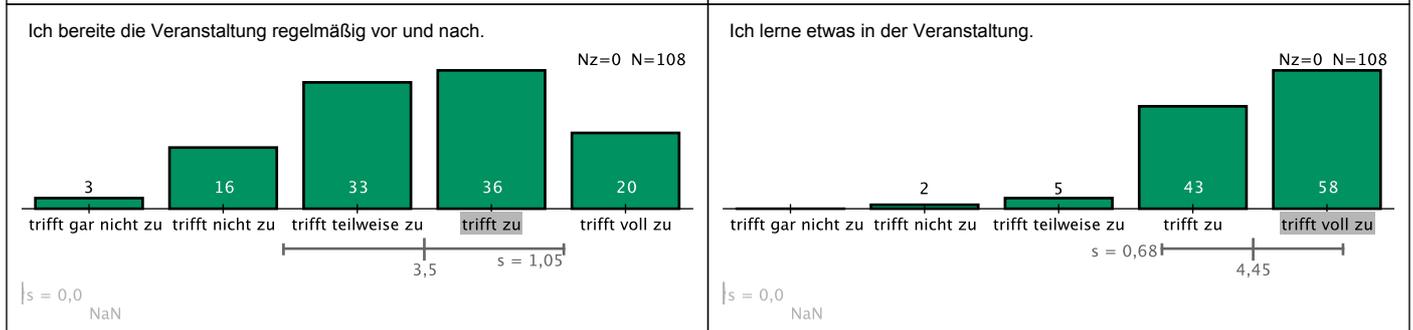
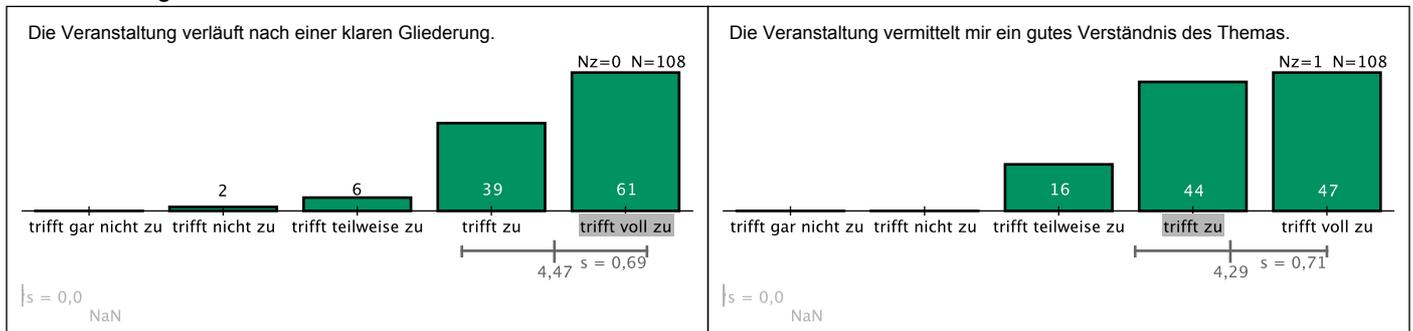
## Auswertung zur Veranstaltung "Arbeitsrecht I (Individualarbeitsrecht)"

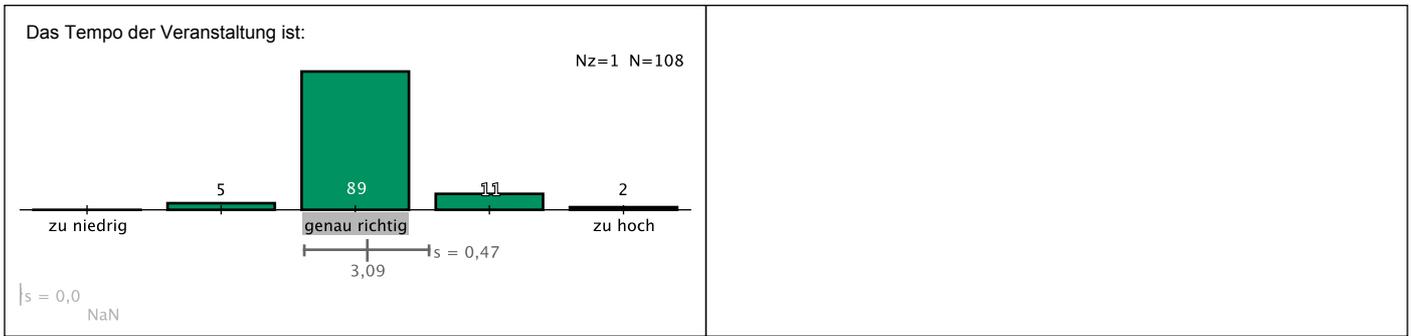
Zu dieser Veranstaltung wurden 109 Bewertungen abgegeben.  
Erläuterungen zu den Diagrammen befinden sich am Ende dieses Dokuments.

### Allgemeine Angaben

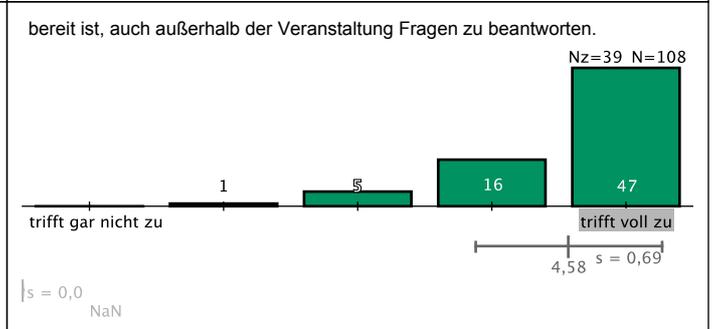
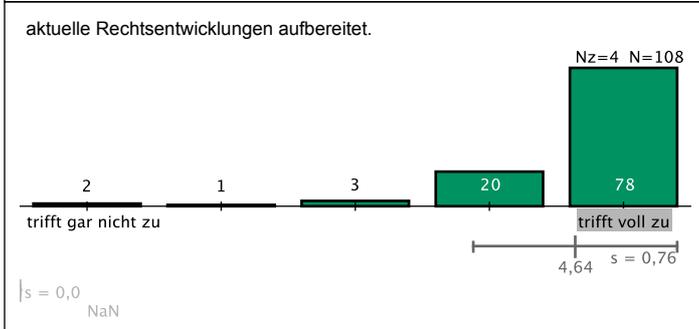
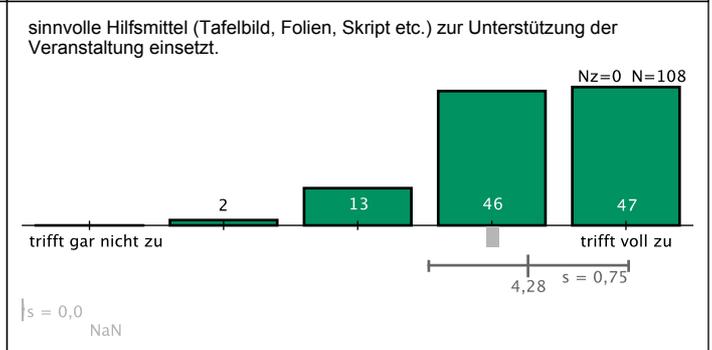
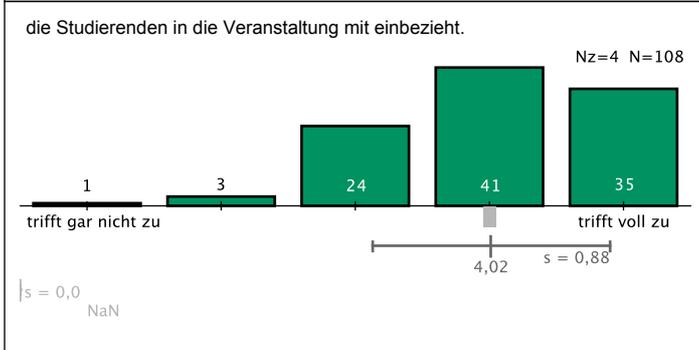
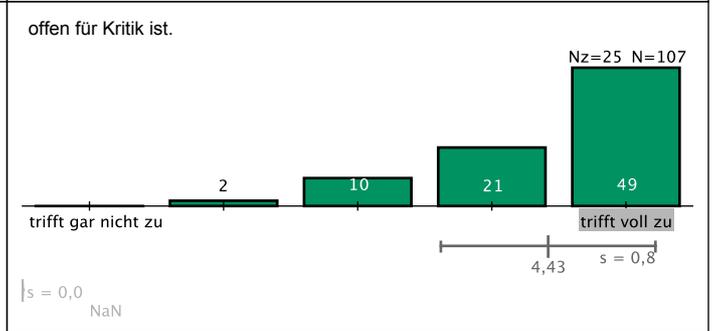
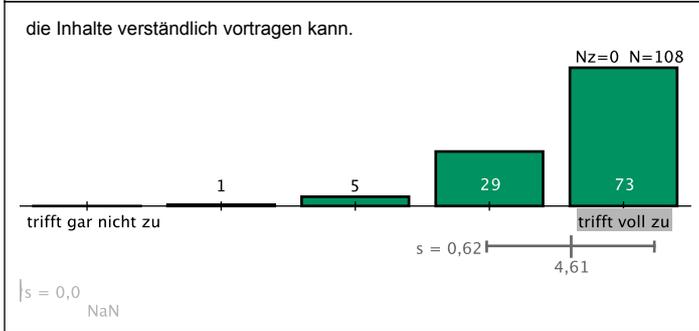
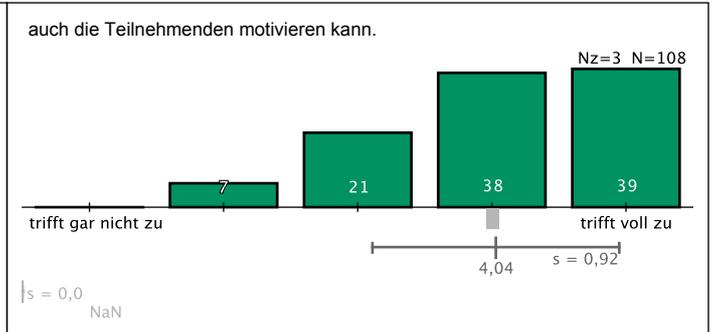
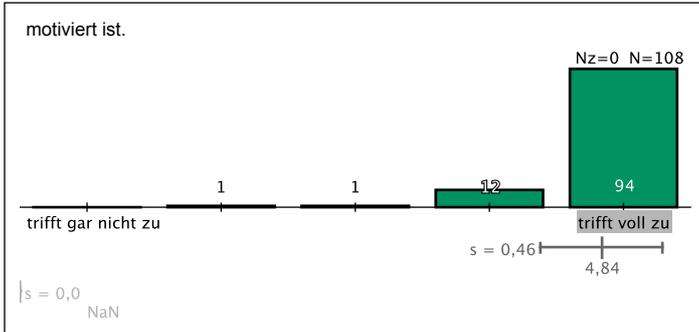


### Veranstaltung





Lehrperson



Darüber hinaus habe ich weitere Anmerkungen zur Lehrperson:

- engagiert und strukturiert
- klarer Vorlesungsstil, dem man sehr gut folgen kann
- Konzentration auf examensrelevante Punkte
- Bitte Folien vorher hochladen
- Der regelmäßige Ausflug in die Praxis des Arbeitsrechts (die Prof. Sagan auf Grund seiner damaligen Tätigkeit einfach fällt) finde ich gut.
- Die besondere Rücksichtnahme auf geschlechtsspezifische Sprache.
- Einer der wenigen Profs, die tatsächlich den Eindruck vermitteln, für ihre Arbeit zu brennen. Wie so oft gestaltet sich das Zuhören entsprechend deutlich angenehmer, da man durch die Leidenschaft mitgerissen wird. Das ehrliche Entsetzen über die Fahrlässigkeiten in der Rechtsprechung hat so bleibenden Eindruck hinterlassen, das keine Nachbereitung mehr nötig war.

- Ein sehr eloquenter, kompetenter und sympathischer Prof.
- Es gibt regelmäßig stets in eine politische Richtung schlagende Beispiele. Jedoch ist der Dozent recht distanziert Und offen.
- Es ist sehr toll, dass lebensnahe bzw. rechtsaktuelle Beispiele verwendet werden, wodurch man die Probleme besser verstehen kann.
- fachlich sehr kompetent
- Guter Mann
- Ich finde die Art wie Prof. Sagan seine Vorlesung hält sehr angenehm. Man hat das Gefühl, dass er sich sehr gut auskennt und mit viel Spaß den Lerninhalt vorträgt. Außerdem ist mir seine Sympathie für NRW sehr willkommen:)
- Ich komme zur Veranstaltung, da diese sehr gut und verständlich gestaltet wird. Besonders die während der Veranstaltung genannten Beispiele gefallen mir sehr gut.
- Man merkt eigentlich in jedem Moment der Vorlesung Ihre Begeisterung für das Arbeitsrecht, was zugleich den Hören selbst motiviert.
- motiviert, begeistert, freundlich, ich höre Ihnen sehr gern zu.
- Positiver Vortragsstil mit eigenen Meinungen, nimmt Studierende irgendwie mit
- Prof. Sagan brennt für dein Fach und kann deshalb den Stoff sehr authentisch und motivierend vermitteln. Freue mich jede Woche aus die VL
- Sehr angenehmer Duktus und Stimme
- Sehr guter Professor, der Studenten auf Augenhöhe entgegen tritt und sehr gut sein Fachgebiet vermitteln kann
- Sehr motiviert, kommt aus der Praxis und bringt gute Beispiele, was es anschaulicher macht
- Sehr toller Vortrag, extrem motiviert.
- Sehr viele Mindermeinungen, allerdings idR auch gekennzeichnet, andere Ansichten grds. Interessant
- Sie drücken sich zielsicher aus und man kann den Gedankengängen immer folgen. Die Beispiele machen alles noch verständlicher und die Folien sind super gegliedert und sehr übersichtlich.

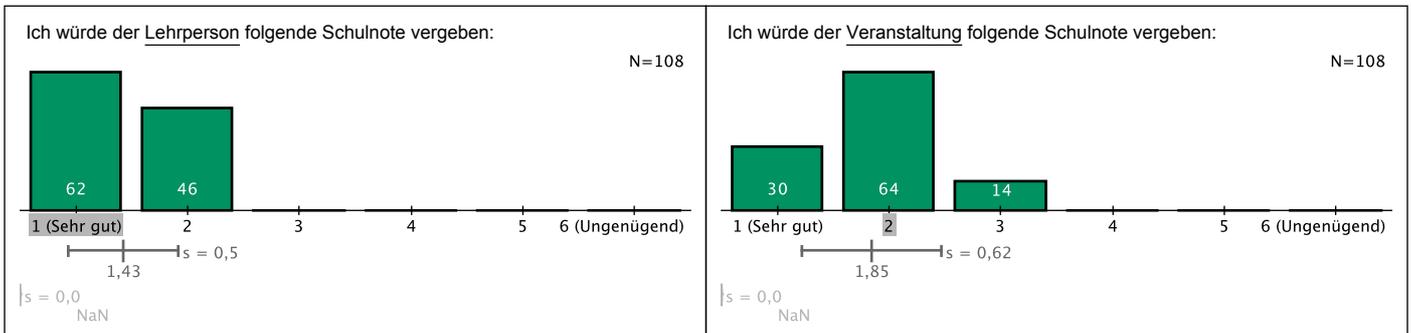
Insgesamt super!! :)

- Toller Prof., der die Studenten gut motivieren kann und alles verständlich erklärt
- Wirkt angenehm begeistert von seinem Rechtsgebiet und das hilft selbst motiviert dabei zu bleiben und sich nicht zum Zuhören zwingen zu müssen.

Der behandelte Stoff scheint mir überdurchschnittlich verständlich vorgetragen. In wie weit das vom Dozenten, dem Rechtsgebiet oder der Stoffauswahl abhängt, kann ich schwer beurteilen.

- zu viel eigene politische Meinung.

### Gesamteindruck



Das gefällt mir an der Veranstaltung gut:

- - Übersicht
- - Bereitstellung zusätzlichen Materials erspart unnötige Recherche und Literaturbeschaffung
- 1. Der Raumwechsel in einen größeren Hörsaal
- 2. Praxisbezug
- 3. Gute Beispiele
- 4. Dozent bringt sehr viel Fachwissen mit
- Alles was gesagt wird steht auch auf den Folien
- Anschauliche Unterlagen. Richtige Menge an zusätzlichem Material
- Aufarbeitung der Schemata / Fallbeispiele
- Bereitgestelltes Material sehr hilfreich, insbesondere tolle PPP.
- Dass es doch recht Fallbezogen ist und sich nicht nur strikt an eine unnötig formale Lehrweise hält
- Dass man die Inhalte schon bereits aus der Vorlesung heraus gut nachvollziehen kann
- Das Thema Arbeitsrecht an sich ist ohnehin ein sehr spannendes für sich. Der Dozent schafft es zügig einen Überblick über das Thema zu vermitteln und gestaltet seine Veranstaltung so interessant, dass man sich Montags auf die Teilnahme freut.
- Die Darstellung aktueller Thematiken.
- Die Vermittlung des Stoffes anhand konkreter Beispiele
- Die Folien sind sehr gut strukturiert und nachvollziehbar.
- Die Lehrperson „brennt“ die Rechtsmaterie.
- Eindrücke und Anekdoten aus der Praxis.
- Ich gehe gerne in Ihre Vorlesung, auch wenn ich es durch die fehlenden Folien während der Veranstaltung manchmal etwas schwer finde Ihnen immer komplett zu folgen wenn sie man ein Thema schnell besprechen. (Ich verstehe natürlich Ihren Gedanken dahinter, sie nicht vorher hochzuladen) Wäre es möglich, dass Sie für die Klausur Inhalte eingrenzen würden?
- Interessante Vorlesung weil Praxisnah
- Klare Gliederung
- Anschaulich
- Klare Struktur
- Motivation des Dozenten
- Praxisbezug
- Sehr interessante Thematik. Vor allem gefällt mir, dass Professor Sagan Rspr auch kritisch analysiert und uns Gegenmeinungen erklärt und somit uns dazu bringt uns kritisch damit auseinander zu setzen und sie nicht einfach nur anzuwenden
- sehr klare Struktur, deutlich und leicht zu verstehen durch viele Beispiele, Lehrperson gibt sich sehr viel Mühe und ist gut vorbereitet, extra Pausen für Fragen, immer pünktlicher Anfang und Ende
- Vergleiche mit anderen Ländern. Gastvorträge.

- Verständlich; gute Folien  
Besonders gut finde ich auch dass das Leseprogramm hochgeladen wird
- Viele Themen aus der Perspektive des Arbeitnehmers, angenehmer Wechsel zu anderen Vorlesungen  
Off je Vorlesung ein in sich geschlossenes Thema  
Aktuelle Rechtsprechung
- Übersichtliche Foliensätze,  
Viele Beispiele aus der Rechtsprechung
- Übersichtliche Folien und klarer Vortrag

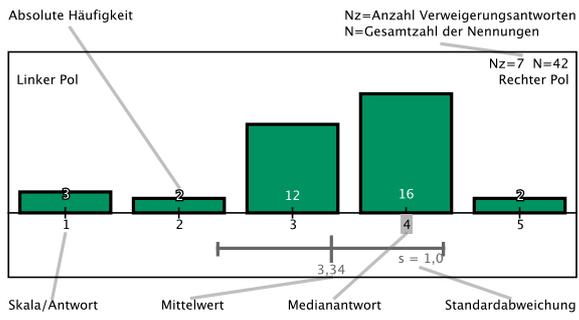
Das stört mich an der Veranstaltung:

- - Folien zuvor hochladen
- 1. Die erste Veranstaltung war in einem viel zu kleinen Raum  
Ansonsten top
- Das es nur eine Übung gibt die zeitlich nicht bei allen passt.
- Dass die Folien erst nach der Vorlesung hochgeladen werden  
In Kombination mit der PÜ: dass in der Übung oft Stoff behandelt wird, der nicht in der Vorlesung behandelt wurde
- Der Aufbau der Veranstaltung könnte sich teils mehr an den examensrelevanten Themen orientieren (vor allem am Anfang der Veranstaltung)
- Die Folien sind (nachvollziehbar) erst nach der Veranstaltung veröffentlicht.
- Die Folien werden erst nach der Veranstaltung zur Verfügung gestellt, dadurch wird es schwierig dem gesamten ausreichend zu folgen.
- Dopplungen im Leseprogramm (Aufsatz, Urteil und Lehrbuchausschnitt zu gleichem Teilproblem)
- Es stört mich, dass die Folien erst nach der Vorlesung hochgeladen werden.
- Folien früher zur Verfügung stellen bitte
- Folien manchmal zu voll.
- Für die Mitarbeit wäre die vorherige Bereitstellung der Folien besser
- Gerade als Drittsemester tut man sich zu Beginn schwer mit den zahlreichen Normen zurecht zu kommen.
- In Arbeitsrecht ist viel "Richterrecht"
- Keine Folien
- Manchmal steht bisschen zu viel auf den Folien
- Teilweise ist der Aufbau der Veranstaltung nicht ganz kohärenten Gliederung verläuft: es wäre z.B. aus meiner Sicht schöner mit § 611a BGB anstatt dem europäischen Arbeitsrecht zu beginnen, d.h. die Veranstaltung eher "schuldrechtlicher" aufzubauen.
- Teilweise verhältnismäßig viele wenig examensrelevante Informationen zu Beginn der Veranstaltung, mittlerweile aber sehr gut
- Wenn Punkte dargestellt werden, die man verschieden sehen kann, so rückt der Dozent gerne seine selbst vertretene Position in den Vordergrund, wobei andere Ansichten vernachlässigt werden. Das führt doch zu einem etwas unvollständigen Bild bezüglich der Streitpunkte. Hier würde ich mir wünschen, dass auch die anderen Ansichten in entsprechender Ausführlichkeit dargestellt werden.
- Zur Vorbereitung der Vorlesung wäre es gut wenn man schon vorab schon Zugriff auf die Folien bekommt. Außerdem wäre der Zugang zu Altklausuren zur guten Vorbereitung auch von Vorteil

Meine konkreten Verbesserungsvorschläge für die Veranstaltung:

- Alt-/Probeklausuren verfügbar machen.
- Auch wenn ich verstehen kann, wieso die Folie erst nach der Veranstaltung hochgeladen wird, wäre es meines Erachtens nach sinnvoll und für mich persönlich schöner und einfacher. Ich könnte der Veranstaltung leichter folgen, wenn ich mir nur Kleinigkeiten auf die Folie notieren müsste und nicht alles abschreiben muss. Dann gäbe es nicht nur für die Lehrperson, sondern auch für die Veranstaltung eine 1.
- basst schon
- Besonders schade war meiner Meinung nach, dass aktuelle Themen (wie beispielsweise Forderung der DB nach Aberkennung des Gewerkschaftsstatus der GDL wegen der Gründung einer Lohnarbeitsgenossenschaft) nicht weiter behandelt wurden. Wäre eine tolle Gelegenheit gewesen Begeisterung für das Arbeitsrecht zu entfachen und Relevanz der Fachrichtung aufzuzeigen.
- bitte Folien schon vorher zur Verfügung stellen
- Die Folien könnten so umgebaut werden, das Alan sie auch vor ab online stellen kann.  
So kann man sich Dinge direkt in den Folien notieren.
- Die Folien vorher hochladen, damit man parallel die Notizen an die richtige Stelle schreiben kann
- Es wäre schön, die PÜ auf mehrere Gruppen aufzuteilen. Die große PÜ Gruppe hat eher Vorlesungscharakter und vermittelt dadurch wenig Verständnis für die Themen.
- Folien bitte vorher
- Foliensätze wenn möglich vorher hochladen
- Ich habe den Eindruck, dass die Folien im e-learning nicht immer genau die Folien aus der Vorlesung sind. Das führt gelegentlich zu Verwirrungen
- klarere Gliederung
- Leider ist dieses Problem nicht behebbbar.  
Zudem wäre es schön, wenn Altklausuren zur Verfügung bzw. eine Probeklausur gestellt werden würde.
- Leseprogramm wieder regelmäßiger hochladen
- Mitschreiben und Notizen zur Vorlesung wird erheblich erschwert, wenn man die Folien noch hat. Daher muss man dann entweder überflüssigerweise die Folien als Einordnungshilfe für gemachte Notizen abschreiben oder die Notizen stehen im luftleeren Raum.
- Teilweise wäre es von Vorteil, wenn die Folien bereits vor der Vorlesung hochgeladen werden würde, damit zusätzliche Notizen direkt an der passenden Stelle vermerkt werden könnten.
- Vor der Veranstaltung die Folien bereitstellen
- Weiter so
- Weniger überladen Folien, aber das ist jetzt auch nicht so schlimm

## Legende



Ihr Evaluationsteam RW  
Universität Bayreuth | Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät | [evaluation.RW@uni-bayreuth.de](mailto:evaluation.RW@uni-bayreuth.de) | [www.rw.uni-bayreuth.de](http://www.rw.uni-bayreuth.de)